



Stellenausschreibung: Wissenschaftlicher Referent Surveillance (m/w)

Referat: Epidemiologische Surveillance und unterstützende
Maßnahmen

Referenz: ECDC/FGIV/2017/SRS-SOS

Bewerbungen für die genannte Stelle eines Vertragsbediensteten sind beim Europäischen Zentrum für die Prävention und die Kontrolle von Krankheiten (ECDC) einzureichen.

Stellenbeschreibung

Der Stelleninhaber wird dem Gruppenleiter Surveillance unterstellt sein und an den Tätigkeiten zu einem oder mehreren der Gesundheitsprogramme des ECDC mitwirken.

Er wird insbesondere für die folgenden Arbeitsbereiche zuständig sein:

- Mitwirkung an der Sammlung, Validierung, Analyse, Interpretation und Verbreitung von Surveillance-Daten zu übertragbaren Krankheiten mit Schwerpunkt auf einem bestimmten Krankheitsbereich;
- Unterstützung der täglichen und strategischen Koordinierung von Surveillance-Netzwerken, einschließlich Vorbereitung, Organisation und Nachverfolgung von Sitzungen;
- Mitwirkung an der Abstimmung mit nationalen und internationalen Stellen, die an der Überwachung von übertragbaren Krankheiten beteiligt sind;
- Beitrag zur Stärkung und Integration epidemiologischer und Labor-Surveillance von übertragbaren Krankheiten in den Mitgliedstaaten;
- fristgerechte Kommunikation von routinemäßigen Surveillance-Daten zu übertragbaren Krankheiten im Wege von hochwertigen Berichten und Internetinhalten des ECDC (z. B. Entwicklungen im Bereich Gesundheitswissenschaften, Informationsblätter) sowie Forschungsergebnissen durch von Fachkollegen geprüften Veröffentlichungen und Präsentationen auf wissenschaftlichen Konferenzen;
- Beitrag zu Risikobewertungen;
- Unterstützung wissenschaftlicher Studien (z. B. Literaturrecherchen, Erarbeitung von Leitlinien) und krankheitsspezifischer Projekte im eigenen Fachgebiet;
- nach Bedarf Beitrag zu anderen Tätigkeiten des ECDC, die in den Zuständigkeitsbereich des Stelleninhabers fallen;

- nach Bedarf Mitwirkung bei Krisenfällen im Gesundheitsbereich und am ständigen Bereitschaftssystem des ECDC.

Erforderliche Qualifikation und Erfahrung

A. Formale Anforderungen

Die Zulässigkeit von Bewerbern für diese Stelle hängt von mehreren formalen Anforderungen ab. Die Bewerber müssen folgende Voraussetzungen erfüllen:

- ein durch ein Zeugnis bescheinigtes abgeschlossenes Hochschulstudium mit einer Regelstudiendauer von mindestens drei Jahren und eine einschlägige Berufserfahrung von mindestens einem Jahr; ¹
- gründliche Kenntnisse in einer der Amtssprachen der Gemeinschaften und ausreichende Kenntnisse in einer weiteren Amtssprache der Gemeinschaften in dem für die Wahrnehmung der Aufgaben erforderlichen Umfang; ²
- Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder Norwegens, Islands oder Liechtensteins;
- Besitz aller bürgerlichen Ehrenrechte; ³
- Erfüllung der Verpflichtungen aus den geltenden Wehrgesetzen;
- Erfüllung der sittlichen Anforderungen der Tätigkeit und
- Besitz der für die Ausübung der Tätigkeit erforderlichen körperlichen Eignung.

B. Auswahlkriterien

Für diese Stelle kommen Bewerber in Betracht, die die folgenden **wesentlichen Kriterien** hinsichtlich der Berufserfahrung/Fachkenntnis und der persönlichen Eigenschaften/der sozialen Kompetenz erfüllen:

Berufserfahrung/Fachkenntnis:

- mindestens drei Jahre Berufserfahrung nach Erwerb des Abschlusses in Positionen, die mit den in der Stellenbeschreibung beschriebenen Aufgaben in Zusammenhang stehen;
- Hochschulabschluss im Bereich Gesundheitswissenschaften, Epidemiologie, Biowissenschaften, Medizin oder in einem anderen verwandten Fachbereich;

¹ Es werden nur Hochschul- und Bildungsabschlüsse berücksichtigt, die in den EU-Mitgliedstaaten erworben oder von den zuständigen Behörden der betreffenden Mitgliedstaaten als gleichwertig anerkannt wurden.

² Um auf der Grundlage des jährlichen Beförderungsverfahrens für eine Beförderung infrage zu kommen, müssen Bedienstete gemäß dem geltenden Personalstatut und den Durchführungsbestimmungen darüber hinaus über ausreichende Kenntnis einer dritten EU-Amtssprache verfügen.

³ Vor der Ernennung muss der erfolgreiche Bewerber ein polizeiliches Führungszeugnis oder eine ähnliche behördliche Bescheinigung vorlegen.

- Erfahrung in der epidemiologischen Surveillance und Datenanalyse von übertragbaren Krankheiten auf regionaler, nationaler und/oder internationaler Ebene;
- nachweisliche Erfahrung und Fähigkeiten in Datenanalyse und analytischer Epidemiologie unter Nutzung von statistischer Software;
- Erfahrung in der Ausarbeitung von Berichten, mündlichen Präsentationen und Erstellung von Manuskripten;
- ausgezeichnete Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift.

Persönliche Eigenschaften/soziale Kompetenz:

- qualitäts- und dienstleistungsorientierte Arbeitsweise;
- Fähigkeit zur Teamarbeit und zum Aufbau intensiver Arbeitsbeziehungen;
- Ergebnisorientiertheit und Eigeninitiative;
- gutes Organisationstalent und Fähigkeit zur Verwaltung von Zuständigkeiten unter normalen Bedingungen und unter Druck.

Folgende Erfahrungen und Kompetenzen sind für diese Stelle von Vorteil:

- Fortbildungsmaßnahmen in Feldepidemiologie (z. B. EIS, EPIET, FETP) oder eine akademische Ausbildung in Epidemiologie;
- Erfahrung in der Nutzung von STATA- oder R-Software für die epidemiologische Datenanalyse;
- Erfahrung im Projektmanagement.

Je nachdem, wie viele Bewerbungen eingehen, kann der Auswahlausschuss auch strengere Anforderungen im Rahmen der genannten Auswahlkriterien stellen.

Einstellung und Beschäftigungsbedingungen

Die Einstellung erfolgt auf der Grundlage einer Auswahlliste von Bewerbern, die der Auswahlausschuss dem Direktor vorschlägt. Diese Stellenausschreibung dient als Grundlage für die Erstellung des Vorschlags des Auswahlausschusses. Die Bewerber können zur Teilnahme an schriftlichen Tests aufgefordert werden. Die Bewerber werden darauf hingewiesen, dass der Vorschlag veröffentlicht werden kann und dass die Aufnahme in die Auswahlliste keine Garantie für eine Einstellung ist. Die Auswahlliste der Bewerber wird auf der Grundlage eines offenen Auswahlverfahrens erstellt.

Der erfolgreiche Bewerber wird gemäß Artikel 3a der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften für die Dauer von fünf Jahren als Vertragsbediensteter eingestellt. Der Vertrag kann verlängert werden. Die Einstellung erfolgt in der **Funktionsgruppe IV**. Die Bewerber werden darauf hingewiesen, dass das Personalstatut der Europäischen Union für neue Mitarbeiter die erfolgreiche Absolvierung einer Probezeit vorsieht.

Weitere Informationen zu den Vertrags- und Arbeitsbedingungen finden Sie in den Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften, die unter folgendem Link abrufbar sind:

<http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:01962R0031-20160910&qid=1477295701335&from=DE>.

Der Ort der dienstlichen Verwendung ist Stockholm, wo das Zentrum seinen Sitz hat.

Reserveliste

Eine Reserveliste kann aufgestellt und im Bedarfsfall für die Besetzung ähnlicher Stellen herangezogen werden. Die Reserveliste hat Gültigkeit bis zum 31. Dezember des Jahres, in dem die Bewerbungsfrist abläuft, und kann verlängert werden.

Bewerbungsverfahren

Zur Bewerbung schicken Sie bitte ein ausgefülltes Bewerbungsformular an Recruitment@ecdc.europa.eu und geben Sie dabei im Betreff der E-Mail eindeutig die Referenznummer dieser Stellenausschreibung und Ihren Familiennamen an.

Ihre Bewerbung ist nur dann gültig, wenn Sie alle erforderlichen Abschnitte des Bewerbungsformulars ausgefüllt haben, das als Word- oder PDF-Datei, vorzugsweise in Englisch, einzureichen ist.⁴ Unvollständige Bewerbungen werden als ungültig erachtet.

Das Bewerbungsformular des ECDC kann unter folgender Internetadresse von unserer Website abgerufen werden:

<http://ecdc.europa.eu/en/aboutus/jobs/Pages/JobOpportunities.aspx>

Die Frist für die Einsendung der Bewerbungen und weitere Informationen zum Stand dieses Auswahlverfahrens sowie wichtige Informationen in Bezug auf das Einstellungsverfahren sind auf unserer Website unter vorstehendem Link zu finden.

Aufgrund der großen Zahl eingehender Bewerbungen werden nur Bewerber, die zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen werden, benachrichtigt.

⁴ Diese Stellenausschreibung wurde aus dem englischen Original in alle 24 EU-Amtssprachen übersetzt. Da im ECDC in der Regel Englisch als Arbeitssprache verwendet wird, zieht es das Zentrum vor, Bewerbungen in englischer Sprache entgegenzunehmen.